[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/806 vom 27.04.2024]

	Objekt: Roman "Der Sonnenwirt" Museum: Stadtmuseum "Alte Post" Ebersbach Martinstraße 10 73061 Ebersbach 07163/161-150 Inventarnummer: 2012/112

Beschreibung

Als "Verbrecher aus verlorener Ehre" hat Friedrich Schiller (1759-1805) den schwäbischen Räuberhauptmann Johann Friedrich Schwan unsterblich gemacht. Geboren wurde Schwan 1729 in Ebersbach an der Fils. Seine Eltern betrieben hier eine Gastwirtschaft; deswegen wird Schwan später der "Sonnenwirt" genannt. Seine Untaten mit unterschiedlichen Räuberbanden büßt Schwan im Alter von 31 Jahren mit einem grausamen Tod auf dem Rad: 1760 wird er in Vaihingen an der Enz hingerichtet. Seine dramatische Lebensgeschichte hat auch der Schriftsteller Hermann Kurz (1813-1873) inspiriert. Mit dessen Roman "Der Sonnenwirt" wurde Schwan endgültig zur literarischen Figur. Ein historisch verbürgtes Portrait des Räubers gibt es nicht; der künstlerischen Phantasie ist deshalb freies Spiel erlaubt wie hier für den Umschlag einer 1949 erschienen Neuauflage des Romans "Der Sonnenwirt".

Grunddaten

Material/Technik:	Karton, Papier
Maße:	H 19,3 cm, B 13 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1854
	wer	Hermann Kurz (1813-1873)
	wo	Stuttgart

Schlagworte

- Räuber